

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe

Band: 34 (1956)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Abflug auf die Minute ...

Erst wenn alles klar ist, gibt der Abfertigungsbeamte den Flug frei. Alle internen Fäden laufen bei ihm zusammen, und auf dem Flugsteig hat er seine Verbindungsleute in Funkwagen. Im Hochbetrieb jagen sich Rückfragen und Anweisungen über Fluggewicht, Passagiere, Gepäck, Fracht, Post und Verpflegung bis zum letzten Moment. Swissair-Kloten nützt jede Sekunde, um den rechtzeitigen Abflug zu sichern. Durch Tastendruck erreicht der Disponent die internen Stellen, durch Tastendruck den gewünschten Funkwagen auf dem Flugsteig. Im Gegensprechverkehr — die Hände frei — meistert er den größten Ansturm, notiert eingehende Meldungen, fragt und antwortet nach zwanzig Richtungen, bis alle Maschinen gestartet sind.

In verkehrsarmen Stunden wird direkt auf dem Flugsteig disponiert. Dann ist der Funkwagen auf die Haustelephonzentrale durchgeschaltet. Vom Führersitz aus wählt der Disponent jede interne Stelle und wird von überall erreicht.

Diese kombinierte Telephon-Gegensprech- und -Funkanlage wurde im Auftrag der PTT und Swissair erstellt, sie ist aus dem heutigen Betrieb nicht wegzudenken. Wir freuen uns, solche Spezialaufgaben einwandfrei zu lösen.

AUTOPHON

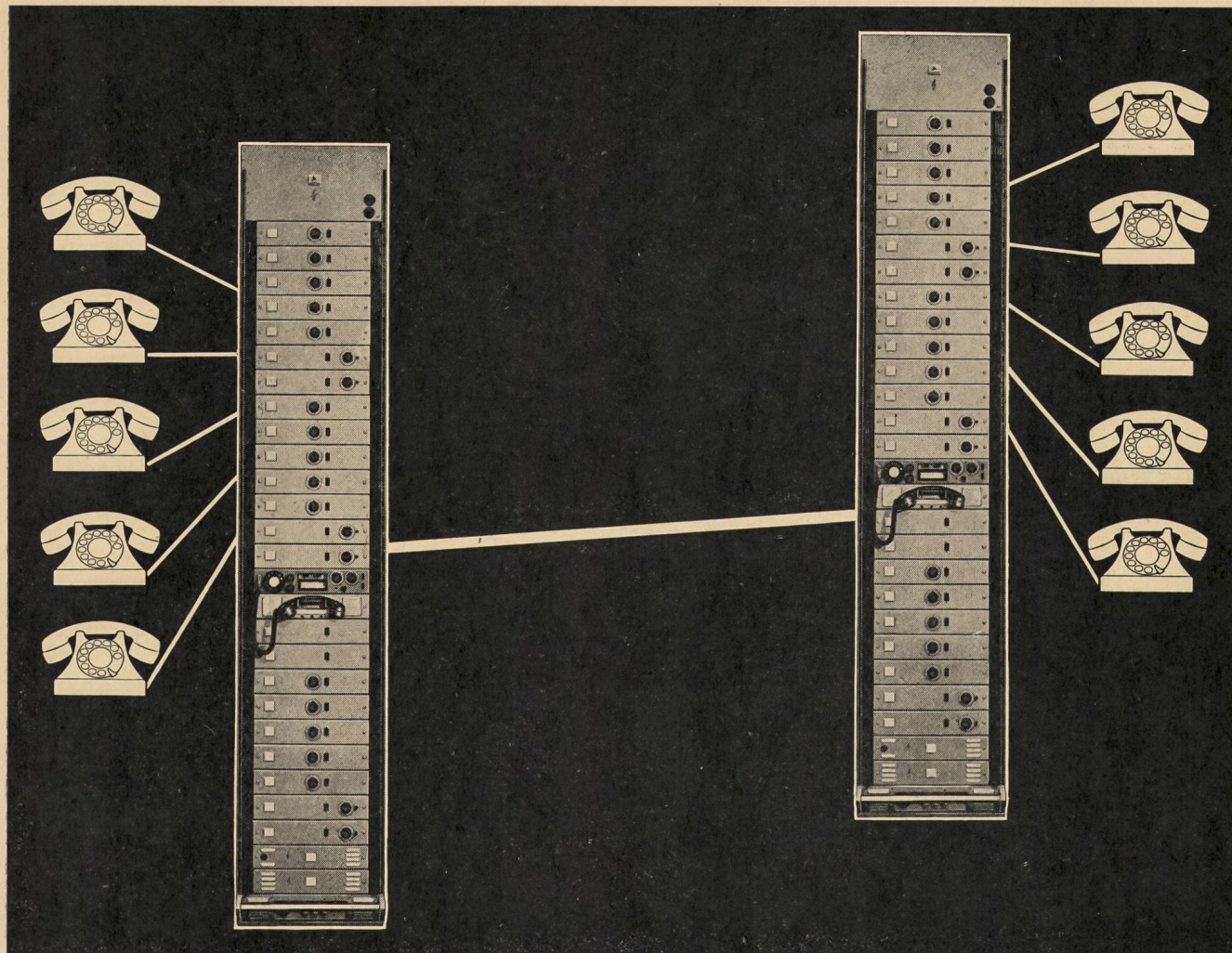
Technische Büros in Zürich, Basel, Bern

Fabrik in Solothurn



**ALBISWERK
ZÜRICH A.G.**

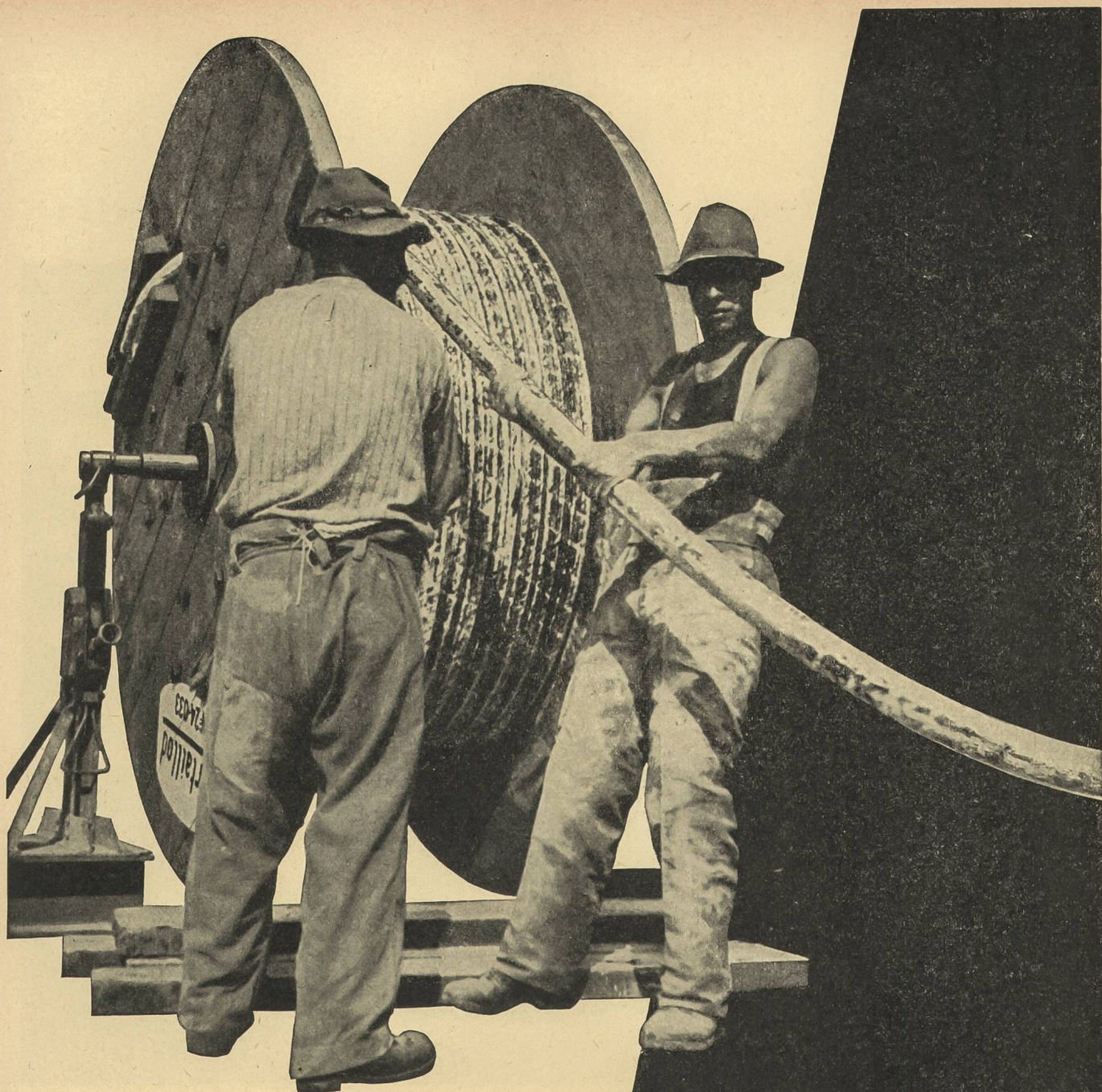
ALBIS-TRÄGERFREQUENZ-ANLAGEN FÜR KURZE DISTANZEN



Die erste Trägerfrequenz-Anlage für kurze Distanzen in der Schweiz wurde Ende 1954 auf der Bezirkskabelstrecke Zürich-Wohlen in Betrieb genommen.

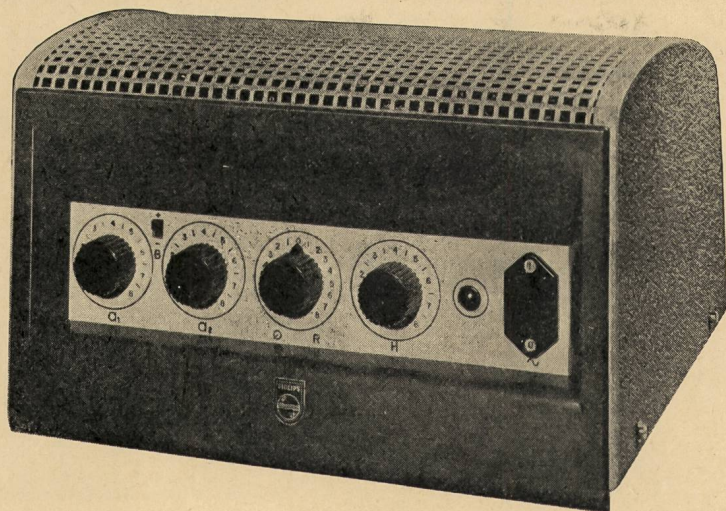
Dieses von uns im Auftrag der Schweiz. PTT entwickelte System arbeitet nach dem Einseitenband-Getrenntlage-Verfahren und ermöglicht das gleichzeitige Führen von 5 Telefongesprächen. Das Normalgestell enthält 3 Übertragungssysteme mit je 5 Kanälen, sowie die Trägererzeuger- und Prüfeinrichtungen.

Auch diese ALBIS-Anlage arbeitet zur vollen Zufriedenheit unserer Auftraggeber.



Câbles Cortailod

Philips



Verstärker

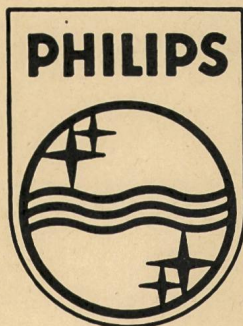
- von 5 Watt bis 1000 Watt
- für Netz- oder Batteriebetrieb
für jeden Fall liefert Philips den geeigneten Verstärker.

Der Verstärker ist das Herz jeder Übertragungsanlage. Von seiner Leistungsfähigkeit und Betriebssicherheit hängt die Qualität der ganzen Anlage ab.

Philips-Verstärker mit neuen Schaltungen und neuen Schaltelementen bieten:

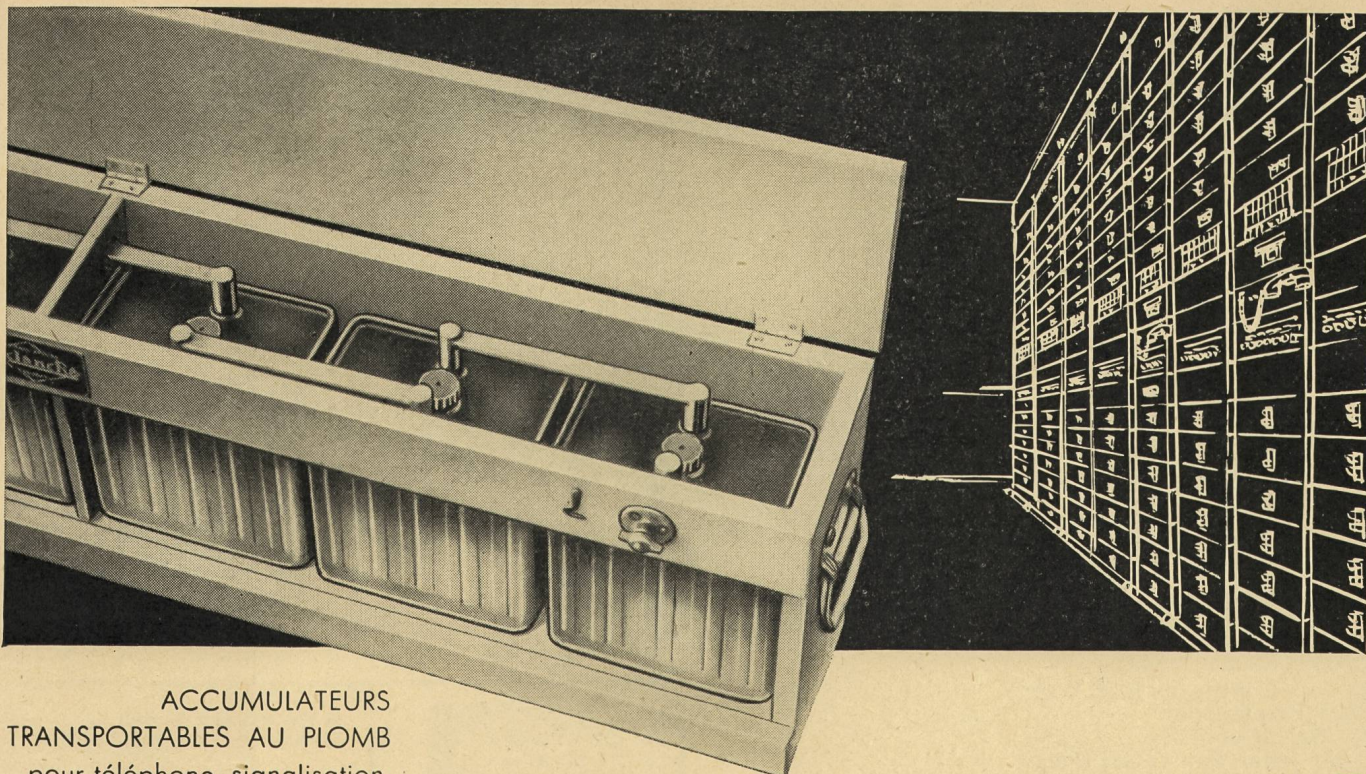
- grösste Betriebssicherheit
- beste Übertragungsqualität
- einfache Bedienung
- geringer Stromverbrauch
- universelle Verwendbarkeit

Für grössere Anlagen werden mit Vorteil unsere Verstärker in Paneelausführung für Gestelleinbau verwendet. Sie gestatten, zusammen mit speziellen Gestellbauelementen, die einfache Zusammenstellung komplizierter Anlagen und die Erfüllung von Sonderwünschen.



Druckschriften, Preise und Ausarbeitung von Projekten für Elektro-Akustik-Anlagen durch die
PHILIPS AG. Zürich,
Manessestr. 192,
Telefon (051) 25 86 10

	18 W-Verstärker EL 6401 1 Mikrofon- und 1 Linieneingang
	20 W-Verstärker EL 6400 2 Mikrofon- und 2 Linieneingänge
	40 W-Verstärker EL 6411 2 Mikrofon- und 2 Linieneingänge
	70 W-Verstärker EL 6420, 2 Mikrofon- und 2 Linieneingänge, automatische Begrenzerschaltung, Aussteuerungsanzeiger mit mag. Auge, Vorheizstellung
	120 W-Verstärker EL 6431 2 Mikrofon- und 3 Linieneingänge
	240 W-Verstärker EL 6433 mit 2 Mikrofon- und 3 Linieneingängen.
	1000 W-Verstärker EL 6471
	5 W-Verstärkeranlage für Fahrzeuge, Speisung 6, 12 oder 24 V
	18 W-Verstärker EL 6611 für Netz- und Batteriebetrieb 12 oder 6 V



ACCUMULATEURS
TRANSPORTABLES AU PLOMB
pour téléphone, signalisation,
installations de secours, etc.

TRANSPORTABLE
BLEI-AKKUMULATOREN
für Telefon-Signal- und
Sicherungsanlagen usw.

LECLANCHÉ SA

YVERDON



HERMES-Schreibmaschinen
sind Spitzenprodukte
der einheimischen Industrie.

Formschönheit, Strapazier-
fähigkeit und
modernster Ausrüstungsgrad
sind nebst günstigen Preisen
überzeugende Gründe
für die Wahl einer **HERMES**

Fünf Modelle stehen zur Wahl,
eines davon ist auch
die **HERMES** für Sie.
Wir zeigen Ihnen gerne die
neuesten Modelle.

HERMAG

Hermes-Schreibmaschinen AG.
Waisenhausstr. 2, Zürich 1
Generalvertretung für die
deutsche Schweiz.

HERMES

75 Jahre

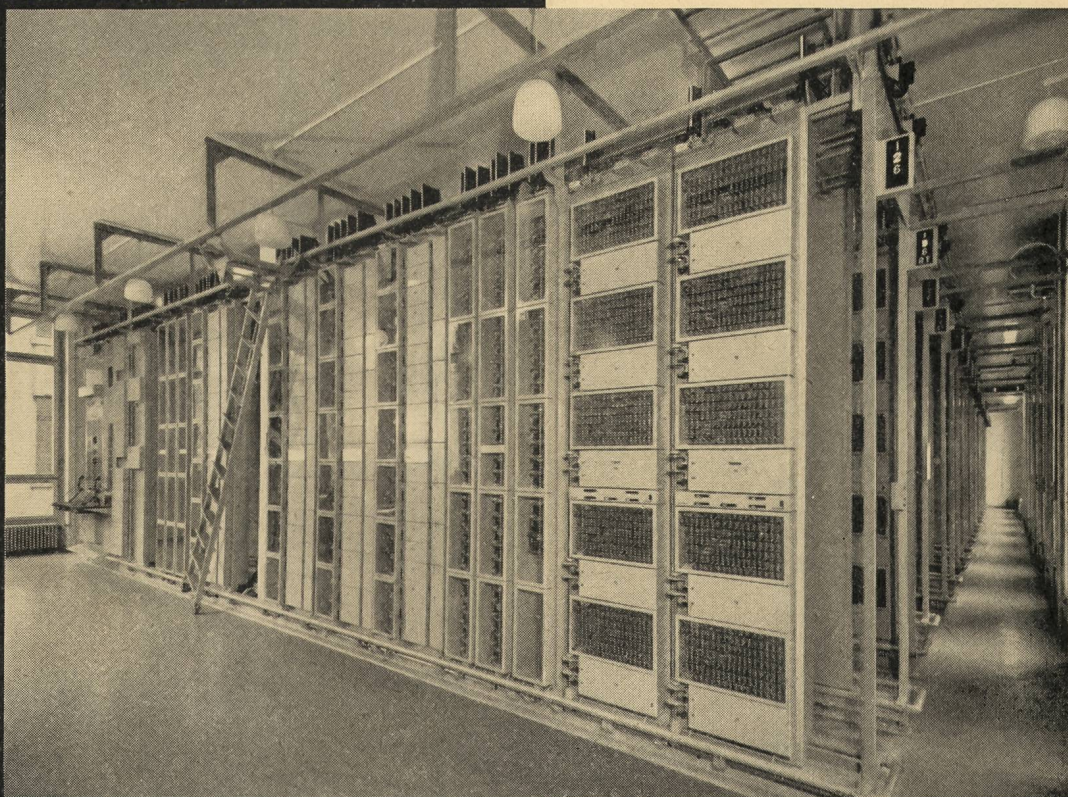
Telephon in Zürich

Vor 75 Jahren erhielt Zürich als erste Stadt auf dem europäischen Kontinent das Telephon. 2 Jahre nach Inbetriebnahme dieser ersten Zentrale wurde durch ihren Fabrikanten die Bell Telephone Mfg. Co. in Antwerpen gegründet, aus der später die Standard Telephon und Radio AG. in Zürich hervorgegangen ist. Der erste Bell-Gilliland-Schrank in Zürich, die erste halbautomatische Zentrale in Zürich-Hottingen und der gegenwärtige Stand des vollautomatischen Telephonbetriebes sind Meilensteine in der Entwicklung der Nachrichtentechnik und sinnfällige Beweise für den steten Fortschritt der BELL-STANDARD Technik.



Erste handbediente Telephonzentrale

Neueste Ausführung einer STANDARD-Drehwählerzentrale



Standard Telephon und Radio AG.
Zürich, mit Zweigniederlassung in Bern

Vom Schaffen der Hasler-Werke

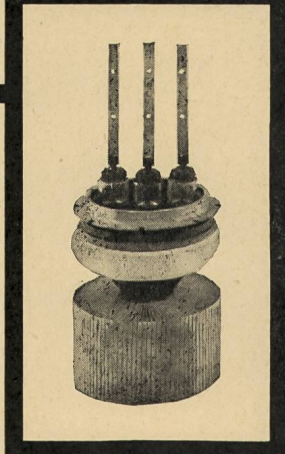
HERAG Hochfrequenz- Senderöhren

Nicht nur Schritt halten, sondern Neues leisten, das der ununterbrochenen Entwicklung der Sendertechnik für Telegraphie, Telephonie, Rundspruch und Fernsehen entspricht – das ist die Aufgabe der aus den Hasler-Werken hervorgegangenen

HERAG (Hasler-Elektronen-Röhren AG) in Neuenburg



Die HERAG baut:
Hochfrequenz-Senderöhren
wasser- und luftgekühlt
für Anodenverlustleistungen
von 700 Watt bis 150 kW



Hasler^{AG}Bern
WERKE FÜR TELEPHONIE UND PRÄZISIONSMECHANIK